

Subsahara Afrika: Fünf-Jahres-Programm zur koordinierten Förderung nationaler Forschungssysteme gestartet

22.10.2015 | Berichterstattung weltweit

http://www.scidev.net/sub-saharan-africa/policy/news/initiative-support-systems-growth-launched.html?utm_source=link&utm_medium=rss&utm_campaign=sub-saharan-africa/sub-saharan-africa_rss.xml#

Während der „Sub-Saharan Africa Science Granting Councils Initiative“ in Kenia am 11. und 12. September betonten die Experten die Bedeutung der Förderung der nationalen Wissenschafts-, Forschungs- und Innovationssysteme insbesondere im subsaharischen Afrika.

Zum Start eines auf fünf Jahre ausgelegten Programms trafen sich Vertreter nationaler Räte zur Wissenschaftsförderung aus Burkina Faso, der Elfenbeinküste, Äthiopien, Kenia, Malawi, Mosambik, Namibia, Ruanda, Tansania, Uganda, Sambia und Simbabwe. In diesen Ländern soll die „Sub-Saharan African Science Granting Councils Initiative“ als Pilotprojekt gestartet werden.

Die Initiative soll die für die nationale Wissenschaftsförderung zuständigen Räte hinsichtlich der folgenden Punkte unterstützen:

- Forschungsmanagement
- Gestaltung und Kontrolle von Forschungsprogrammen auf der Grundlage von Wissenschafts-, Technologie- und Innovationsindikatorik
- Förderung des Wissensaustauschs mit der Privatwirtschaft
- Kooperationen zwischen den Projektpartnern als auch mit weiteren wissenschaftlichen Akteuren fördern

Das mit 15 Millionen US-Dollar ausgestattete Programm wird vom britischen Ministerium für Internationale Entwicklung (DFID), dem internationalen Forschungszentrum für Entwicklung (IDRC) in Kanada und der Nationalen Forschungsstiftung Südafrika (NRF) gefördert und soll Forschung und evidenzbasierte Forschungspolitik unterstützen und so zur wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung auf dem südafrikanischen Kontinent beitragen.

Quellen:

SciDevNet (15.10.2015): [Initiative to support R&D systems for growth launched](#)

International Development Research Centre (IDRC): Grants: [Science Granting Councils Initiative in Sub-Saharan Africa](#)

IDRC: [Science Granting Councils in Sub-Saharan Africa – Terms of Reference](#)

Redaktion: 22.10.2015

Länder / Organisationen: Burkina Faso, Kenia, Namibia, Ruanda, Tansania, Region Westafrika, Region Ostafrika, Region südliches Afrika

Themen: Förderung, Innovation, Strategie und Rahmenbedingungen

[Zurück](#)

Weitere Informationen